



Amt: Bauamt
Datum: 11.09.2023
Verfasser: Philipp Risch
Telefon: 07632/ 72-135
AZ: 811.20

Sitzungs-/Vorlage Nr. IX / 44/2023

Beschlussvorlage an

Gremium / Beratungsfolge	öffentlich	nichtöffentlich	Sitzung am	TOP-Nr.
Bauausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Gemeinderat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	25.09.2023	9

Anträge der Gemeinderatsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

- a) Klimafreundliches Badenweiler (Einrichtung Klimabeirat + Einstellung Klimamanager
- b) Vorstellung der Tätigkeitsfelder des Gemeindebauhofs Badenweiler

Beschlussvorschlag:

- a) Der Gemeinderat nimmt die Anträge zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung mit dem Gemeindeverwaltungsverband ins Gespräch zu gehen um über den Verband über die Einrichtung eines Klimamanagements zu sprechen
- b) Der Gemeinderat nimmt den Bericht zu den Tätigkeitsfeldern des Gemeindebauhofs zur Kenntnis

finanzielle Auswirkungen: nein

Finanzierung im Ergebnis-/Finanzhaushalt

Produkt/Sachkonto:

EURO:

Hinweis:

Sachverhalt:

Die Gemeinderatsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat in der Sitzung am 24.07.2023 die Anträge zur Einrichtung eines Klimabeirats, der Einstellung eines Klimamanagers und der Vorstellung der Tätigkeitsfelder des Gemeindebauhofs Badenweiler gestellt.

a) Einrichtung Klimabeirat und Einstellung Klimamanager

Frau Tabea Lerch, Klimaschutzmanagerin der Stadt Rheinfelden, wird zu ihren Tätigkeitsfeldern, der Klimamanagerin, sowie dem des Klimabeirats dem Gemeinderat in der Sitzung berichten.

Die Einrichtung eines Klimamanagers sowie der Bildung eines Klimabeirates in unserer Gemeindegröße sehen wir als wenig sinnvoll an. Daher schlägt die Verwaltung vor, über die Schaffung einer Stelle für ein Klimamanagement mit dem Gemeindeverwaltungsverband in Kontakt zu treten, um ein Klimamanagement verbandsweit zu thematisieren.

Regenerative Energien und ein Abgang von fossilen Brennstoffen werden wir in der Gemeinde sowie auch von Seiten der Verwaltung weiter vorantreiben. Das wurde u.a. auch in der letzten Gemeinderatssitzung am 24.07.2023 beim Thema Windkraft ausführlich besprochen und verdeutlicht.

Bei einem Gesamtstrombezug für Badenweiler in Höhe von 14.934 MWh wurden im Jahr 2019 30,3 % regenerativ erzeugt. Das waren 4.530 MWh. Im Jahr 2022 waren es bereits 39 % regenerativ erzeugter Strom. Mit den aktuell in Planung befindlichen PV-Anlagen auf den Dächern des Sportbades und der Sporthalle wird sich der Anteil weiter erhöhen. Gleichzeitig sind wir in Gesprächen mit Firmen und Energieversorgern, um PV-Anlagen auf weiteren kommunalen Gebäuden sowie auch eine Überdachung von öffentlichen Parkplätzen zu realisieren.

Das Land Baden-Württemberg bietet auf der Homepage der LUBW einen Energieatlas, in dem alle Dachflächen sowie ein berechnetes PV-Potential abgerufen werden kann. Beim Auswahl einer Dachfläche können kalkulierte Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit vorgenommen werden. Der Energieatlas lässt sich über folgenden Link aufrufen:

<https://www.energieatlas-bw.de/sonne/dachflachen/solarpotenzial-auf-dachflachen>

Der Gemeinderat nimmt die Anträge zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung bezüglich der Einrichtung eines Klimamanagements mit dem Gemeindeverwaltungsverband ins Gespräch zu gehen.

b) Tätigkeitsfelder des Gemeindebauhofs Badenweiler

Der Gemeindebauhof besteht aus zehn Beschäftigten und gliedert sich in zwei Teams. Das Bauhofteam und das Gärtnerteam. Das Bauhofteam besteht aus fünf, das Gärtnerteam aus vier Beschäftigten. Der Bauhofleiter ist gleichzeitig der Leiter der Wasserversorgung.

Die Tätigkeitsfelder des Gemeindebauhofs gliedern sich, je nach Jahreszeit, in die Grünanlagenpflege, die Neuanlage von Grünanlagen, die Straßenunterhaltung, die Gebäudeunterhaltung, die Unterhaltung von Wald-, Landwirtschafts- und Spazierwegen, die Unterhaltung der touristischen Einrichtungen und der Kinderspielplätze, der Unterhaltung der Friedhofsanlagen, dem Winterdienst und der damit verbundenen Rufbereitschaft.

Das Gärtnerteam ist speziell für die Neuanlage und die Unterhaltung der Grünanlagen inkl. der Grünanlagen auf den Friedhöfen zuständig, die in den Sommermonaten besondere Aufmerksamkeit und viel Wasser benötigt. Der Bauhof ist für die Gebäude und Wegeinstandhaltung sowie die Unterhaltung der touristischen Einrichtungen, der Kinderspielplätze und der Friedhöfe zuständig. Winterdienst übernehmen alle Beschäftigten. Trotz der Trennung wird übergreifend im Team gearbeitet, sollte dies aufgrund der anfallenden Arbeit oder urlaubs- oder krankheitsbedingten Abwesenheiten notwendig sein. Weiter unterstützt der Bauhof die Hausmeister, wenn es um die Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften für Neuankömmlinge geht, wie auch bei Räumungsaktionen.

Herr Bauhofleiter Reiner Schwaab wird in der Sitzung die Tätigkeitsfelder weiter Ausführten. Eine Besichtigung des Gemeindebauhofes, durch den Gemeinderat, wird von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen.

Der Gemeinderat nimmt die Tätigkeitsfelder des Gemeindebauhofs zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung einen Besichtigungstermin abzustimmen.

Vincenz Wissler
Bürgermeister

Philipp Risch, Bauamtsleiter